



# Schiessanzeige

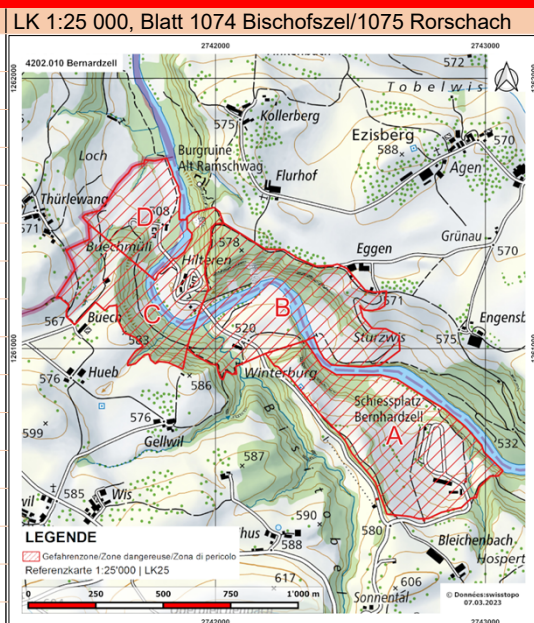
Juni 2026

Bernhardzell

Es werden folgende Schiessübungen mit Kampfmunition durchgeführt

ID : 4202.010

Tage/Daten	Zeiten	Gefährdete Räume	Truppen
Mo 01.06.26	08:00 - 18:00	A, B, C	Inf UOS 11-2
Di 02.06.26	08:00 - 18:00	B, C	Inf UOS 11-2
Mi 03.06.26	07:30 - 18:00	A, B, C	M Flab Abt 32
Do 04.06.26	08:00 - 18:00	B, C	Inf UOS 11-2
Fr 05.06.26	07:30 - 18:00	A, B, C	M Flab Abt 32
Sa 06.06.26	Kein Schiessen		
So 07.06.26	Kein Schiessen		
Mo 08.06.26	Kein Schiessen		
Di 09.06.26	Kein Schiessen		
Mi 10.06.26	08:00 - 12:00	C	Inf UOS 11-2 (Einsatzübung mit Heli)
Do 11.06.26	Kein Schiessen		
Fr 12.06.26	Kein Schiessen		
Sa 13.06.26	Kein Schiessen		
So 14.06.26	Kein Schiessen		
Mo 15.06.26	08:00 - 18:00	B, C	StaPo Winterthur
Di 16.06.26	08:00 - 18:00	B, C	StaPo Winterthur
Mi 17.06.26	08:00 - 18:00	B, C	StaPo Winterthur
Do 18.06.26	08:00 - 18:00	B, C	StaPo Winterthur
Fr 19.06.26	08:00 - 18:00	B, C	StaPo Winterthur
Sa 20.06.26	Kein Schiessen		
So 21.06.26	Kein Schiessen		
Mo 22.06.26	08:00 - 20:00	A, B, C	F1pl Abt 7
Di 23.06.26	08:00 - 20:00	A, B, C	F1pl Abt 7
Mi 24.06.26	Kein Schiessen		
Do 25.06.26	Kein Schiessen		
Fr 26.06.26	Kein Schiessen		
Sa 27.06.26	Kein Schiessen		
So 28.06.26	Kein Schiessen		
Mo 29.06.26	Kein Schiessen		
Di 30.06.26	Kein Schiessen		






- A** Bleichenbach
- B** Winterburg
- C** Hilttern
- D** Sittertobel

**Besonderes** Das Schiessen wird jeweils von 12:00 - 13:30 unterbrochen.  
 Die Wanderwege Gellwil-Winterburg-Eggen und Winterburg-Bleichenbach-Bernhardzell, sowie Alt Ramschwag-Buechmüli sind frei begehbar.  
**Eingesetzte Waffen:** Inf Waffen

## WARNUNG

- Das Betreten des gefährdeten Gebietes ist lebensgefährlich und daher verboten. Den Weisungen der Absperrposten ist Folge zu leisten.
- Während des Schiessens werden an gut sichtbaren Stellen am Rand des gefährdeten Gebietes sowie in den Waffenstellungen rot/weiße Fahnen, rot/weiße Ballons oder (bei Nacht) 3 rote Lampen in Dreiecksform aufgezogen oder aufgestellt.

### Blindgänger

 <p><b>1. Nie berühren</b> Jegliches Berühren oder Einsammeln von Geschossen oder Munitionsteilen ist verboten. Explosive Munitionsrückstände können auch nach Jahren noch explodieren und stellen eine Gefahr dar.</p>	 <p><b>2. Markieren</b> Wer ein Geschoss oder Munitionsteile findet, hat den Fundort gut sichtbar zu markieren. Nach Möglichkeit ist der Bereich um den Blindgänger abzusperren und Unbeteiligte sind fernzuhalten.</p>	 <p><b>3. Melden</b> Verdächtige Funde können jederzeit gemeldet werden über die Nummer 117 (Polizei), die Nummer 058 481 44 44 (Blindgänger meldezentrale) oder über die Blindgänger-App, welche mit dem Suchbegriff «Blindgänger» gratis heruntergeladen werden kann.</p>
---	--	---

- Die strafrechtliche Ahndung nach Art. 225 oder anderen Bestimmungen des Schweizerischen Strafgesetzbuches bleibt vorbehalten.
- Allfällige Schadensmeldungen Dritter inklusive Drittpersonenschädigungen sind umgehend dem Schadenzentrum VBS, Maulbeerstrasse 9, 3008 Bern zu melden. Hotline 0800 11 33 44 oder schriftlich mit dem Formular «Schadenanzeige 33.001», erhältlich unter [www.schadenzentrumvbs.ch](http://www.schadenzentrumvbs.ch)
- Für Schäden, die aus Nichtbefolgen der Weisungen der Absperrorgane und der Schiessanzeigen entstehen können, wird jede Haftung abgelehnt.

### Information

Verantwortlich Schiessplatz: **058 483 47 17 / 071 433 21 71** Internet Link  
 Verantwortlich Publikation: **+41 58 480 36 69** <https://www.armee.ch/schiessanzeigen/4202.010>  
 Ausgabe vom 13.05.2026  
 Kdo Verantw: Kdo Koord Stelle 4, Kaserne, 9000 St. Gallen

